

Jahresberichte der Ressorts 2021

DLRG OG Braunschweig e.V.

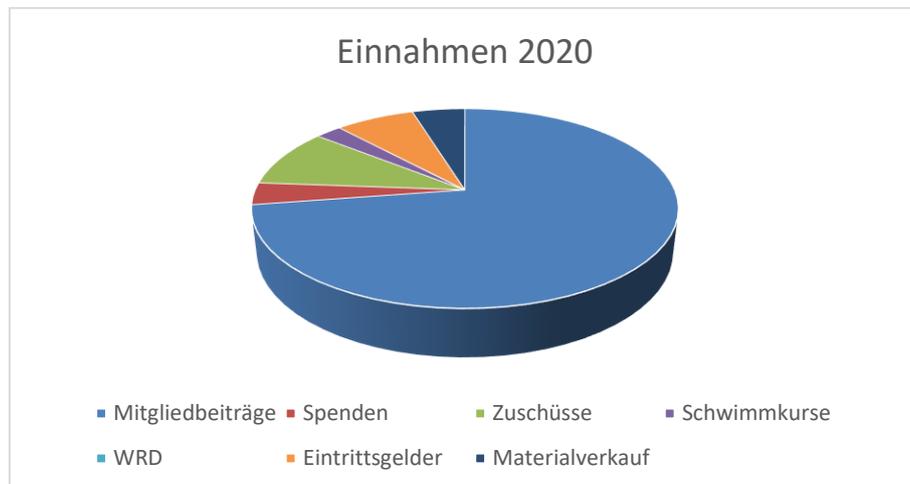
Rechenschaftsbericht 2020 – Schatzmeister (Andreas Zigann)

Liebe Kameradinnen und Kameraden, liebe Gäste,

das Jahr 2020 fing noch ganz normal an. Im Januar begannen die neuen Kurse und viele neue Mitglieder traten bei uns ein und begannen ihre Ausbildung. Auch die Eiswette fand noch statt und war einer der wenigen Einsätze. Aber Corona änderte auch bei uns alles.

Einnahmen

Die Einnahmen durch die Ausbildung und die Wasserrettung brachen ein, so dass die Mitgliederbeiträge nicht wie zuvor ca. 50 % sondern nun fast 75 % der Einnahmen ausmachten. Zweithöchster Posten bei den Einnahmen waren die 4000 € Zuschüsse der Stadt und als drittes die Eintrittsgelder für die Bäder ausgegeben im Januar.



Im Jahr 2020 betragen unsere Einnahmen lediglich knapp über 40.000 € im Gegensatz zu den ca. 60.000 € in den Jahren zuvor.

Ausgaben

Die Ausgaben sanken dank einer Halbierung der Bädermieten auf rund 5000 € und einer Minimierung von Investitionen auf knapp über 30.000 €. Insbesondere auch die erwartete Reparatur der Wasserleitung hatte uns schon zu Beginn von 2020 zu einem absoluten Sparkurs gezwungen. Da die erwarteten 25.000 € Reparatur in 2020 nicht abgerufen werden mussten, schlossen wir das Jahr sogar mit einem Einnahmenüberschuss von ca. 10.000 € ab. Unter Berücksichtigung der Abschreibungen hatten wir jedoch ein negatives Ergebnis von rund -2.000 €.

Rechenschaftsbericht 2020 – Leitung Ausbildung (Christin Kühn, Felix Warnke & Jan-Uwe Schmidt)

Für die Ausbildung war 2020 wohl eines der schwierigsten Jahre der letzten Zeit. Der Start war gelungen. Das Training im Heidbergbad lief im 50m Becken als Überbrückungszeit, bis der Neubau der 25m Halle fertiggestellt werden konnte. Neben der Beendigung eines Rettungsschwimmkurses starteten wir seit längerer Zeit einen Kurs zum Erwerb des Deutschen-Schnorchel-Tauchabzeichen. Geplant waren auch schon ein Kompaktkurs Rettungsschwimmen und ein Erste-Hilfe-Kurs für den Monat April. Ab Mitte März stoppte dann leider sämtlicher Ausbildungsbetrieb auf Grund der Corona-Pandemie. Wir bemühten uns stets wieder eine Trainingsmöglichkeit, besonders für die Einsatzkräfte der OG zu ermöglichen. Ab Juni konnten wir im Freibad in Salzgitter Thiede Training für die Wachgänger ermöglichen. Im September ergab sich dann auch die Möglichkeit im Wechselbetrieb Training für die Jugendlichen unserer Ortsgruppe im Sportbad Heidberg zu ermöglichen. In diesem Zusammenhang starteten wir auch einen Rettungsschwimmkurs. Nur für die Anfängerschwimmausbildung gab leider kein Angebot, das wir hätten ermöglichen können. Seit Ende Oktober stoppte jedoch erneut sämtlicher Ausbildungsbetrieb. Dieser Stopp hält bis zurzeit weitestgehend an, lediglich die Einsatzkräfte dürfen mit einer Sondergenehmigung und unter Einhaltung von einem Hygienekonzept in den Wasserwelten trainieren. Aktuell arbeiten wir am Start des restlichen Trainingsbetriebes, sind aktuell jedoch auch guter Dinge, das wir den Ausbildungsbetrieb noch in der ersten Jahreshälfte wieder beginnen lassen können. Zu Beginn des Jahres hat Philip Jäckel die Leitung des Schwimmens im Sportbad Heidberg abgegeben. Philip hat die Leitung über mehr als zehn Jahre ausgeübt, wofür wir im Namen der Ortsgruppe unseren Dank für die Unterstützung und das Engagement aussprechen möchten. Die Leitung wurde von Felix Warnke übernommen, der den Bereich der technischen Leitung Ausbildung nun auch als Beisitzer unterstützt, auch für diese Bereitschaft sprechen wir unseren Dank aus.

Anfängerschwimmausbildung (Kinder- und Erwachsene – DJSA/DSA Bronze, Silber)

Nach der Umstrukturierung im vorherigen Jahr begann sich das neue Trainingsformat unter der Leitung von Isabell Gorsler und Peer-Ole Ahlers zu etablieren. Zu Beginn des Jahres wurde ein neuer Anfängerschwimmkurs begonnen, der wohl erst in diesem Jahr fortgeführt werden kann. In den wenigen Wochen des Trainings konnten wir sieben Jugendschwimmabzeichen abnehmen.

Kinder- und Jugendschwimmen / Training im Heidbergbad (DJSA Silber, Gold, Juniorretter, RSA Bronze, Silber, Gold)

Das Training im Sportbad Heidberg fand, wie bereits im vorherigen Jahr, auf schmalen Bahnen auf Grund des Neubaus der 25m Halle statt. Nach der ersten Corona-Pause konnte hier eingeschränkter Ausbildungsbetrieb durchgeführt werden, durch den alle Jugendlichen, die zuvor geschwommen sind alle zwei Wochen trainieren konnten.

Rettungsschwimmausbildung (Bronze, Silber, Gold), DSTA und Erste-Hilfe-Kurse

Glücklicherweise wurde die Gültigkeit der Rettungsschwimmlizenzen für die aktiven Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmern auch ohne Auffrischung verlän-

gert. Auf Grund der Corona-Pandemie konnte ein großer Teil des geplanten Kursangebotes nicht stattfinden. Im Oktober konnten wir dennoch einigen aktiven Mitgliedern das Rettungsschwimmabzeichen in Silber oder Gold erstmalig ausstellen oder verlängern. Zu Beginn des Jahres wurde mit der Ausbildung zum Deutschen Schnorcheltauchabzeichen begonnen. Diese Ausbildung musste pausiert werden und wird so schnell wie möglich fortgeführt werden. Der im September begonnene Rettungsschwimmkurs wartet auch auf eine schnellstmögliche Fortsetzung im Jahr 2021. Auf Grund der unsererseits nicht umsetzbaren Hygieneauflagen konnten keine Erste-Hilfe-Kurse stattfinden.

Weiterqualifizierung der Ausbilder und Ausbildungshelfer

Da die meisten Ausbildungslehrgänge abgesagt worden sind, konnten wir keine neuen Lizenzträger in unseren Reihen verbuchen. Einige Lehrscheininhaber nutzten jedoch die Möglichkeit einen Teil der nötigen Fortbildungsmaßnahmen online durchzuführen. **JET-Jugend-Einsatz-Team** Nicht mal ein Jahr konnte unserer Jugend-Einsatz-Team trainieren, bis wir auch hierbei eine Zwangspause einlegen mussten. Im Sommer 2020 boten wir für die Interessierten eine Quizspiel an, bei dem es kleine Preise zu gewinnen gibt. Die Fragen waren hierbei den bisherigen Ausbildungsinhalten entnommen. Kurz vor der Verschärfung der Corona-Regeln konnte auch ein Treffen in persönlicher Form zur Ausbildung im Thema Funk stattfinden. Um die älteren Teilnehmer des Teams fit für geplante Lehrgänge zu machen, boten wir im Februar einen Kompaktlehrgang zum Erwerb der Basisausbildung Einsatzdienste an, der gut besucht war.

Ausblick 2021

Zurück zu Normalität. So lautet unser Ziel, und das schnellstmöglich. Der Ausbildungsplan für das Sportbad Heidberg wurde neu geplant und wartet auf die Erprobung. Wir werden Alles dafür tun den entstanden Rückstand in sämtlichen Trainingsbereichen aufzuholen.

Dankeschön

Auch in diesem Jahr möchten wir uns bei all denen bedanken, die den Ausbildungsbetrieb unterstützt haben und hart daran arbeiten, den Trainingsbetrieb wieder aufzubauen. Christin Kühn, Felix Warnke, Jan-Uwe Schmidt (Technische Leitung Ausbildung)

(Kontakt: ausbildung@og-braunschweig.dlrg.de)

Rechenschaftsbericht 2020 – Leitung Einsatz (Dominik Brudke und Patrick Langner)

Hallo zusammen,

Begonnen hat das Jahr 2020 im Einsatzwesen Ende Januar mit der Eiswette auf dem Gelände der Marinejugend Braunschweig. Zudem befanden wir uns in der Abschluss-

phase unserer Planungen für die große Katastrophenschutzübung des Landeseinsatzzuges OST, welche im Frühjahr 2020 im Großraum Braunschweig stattfinden sollte, jedoch durch die Corona Pandemie abgesagt werden musste.

Im Zuge der weiteren Saisonvorbereitung wurden unsere Motorrettungsboote Mollymauk und Pelikan ausgewintert, sowie ein Termin für den Trailer der Walter Wellner stand auf dem Plan. Der Trailer wurde jedoch außer Betrieb genommen, da dieser ein defektes Radlager aufgewiesen hat. Da der ursprüngliche Trailer der Mollymauk keinen TÜV mehr bekommen hat wurde auch das Projekt des Achsentesches zweier unserer Trailer zur Auflastung gestoppt. Im Tauchwesen mussten einige unserer Lungenautomaten einer Revision unterzogen werden. Außerdem mussten unsere Taucher diverse GUV-Tauchgänge durchführen, um ihre Einsatzfähigkeit nachzuweisen.

Mit Beginn der Corona Pandemielage war auch im Einsatzwesen nicht mehr alles so wie gewohnt. Nach den Absagen der großen Veranstaltungen „Klassik im Park“ und unserer Katastrophenschutzübung, haben wir den Fokus auf die Instandhaltungsmaßnahmen in unserem Vereinsheim und der Garage gesetzt. So wurden alle Regale ausgeräumt und neu sortiert und eine Auflistung erstellt, welches Einsatzmaterial dringend ersetzt werden muss. Die Anschaffungen sollen über die nächsten 2 Jahre verteilt werden, um so wieder auf dem Stand der Zeit zu kommen. Beispiele hierfür sind zwei bugwärts gerichtete Suchscheinwerfer auf dem Geräteträger der Mollymauk, sowie neue Kettenzüge für die Befestigungen der Boote unter der Garagendecke.

Vollständig geruht hat das Einsatzwesen zum Glück nicht, denn wir haben im Juni für ein Wochenende und in den letzten 10 Tagen der Sommerferien für Sicherheit am und um den Tankumsee gesorgt. Im Rahmen einer großen Übung für die Wachmannschaft, bei der es sich um die Suche eines vermissten Jugendlichen am späten Abend handelte, kamen auch die neuen Scheinwerfer der Mollymauk zu ihrem ersten Einsatz.

Leider mussten unsere Beisitzer in den Bereichen Katastrophenschutz (Isa Görgens) und Tauchwesen (Thomas Labitzke), im Frühjahr aus privaten Gründen ihre Ämter niederlegen. Dies hat ein sehr großes Loch in unser TLE-Team gerissen. Wir bedanken uns für die sehr gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren und hoffen natürlich auf ein baldiges Wiedersehen mit euch!

Aber auch etwas frischer Wind ist in unser TLE-Team gekommen. Inga Malz hat die Leitung der Schnell-Einsatz-Gruppe Tauchen übernommen, was unter anderem die Kommunikation mit der Berufsfeuerwehr und der Aufrechterhaltung der SEG beinhaltet. Unterstützt wird sie hierbei von unserem Lehrtaucher Mark Schulz. Mit seinem Engagement in der Tauchausbildung und in der Wartung und Pflege des Tauchmaterials ist er eine große Stütze im Tauchwesen der Ortsgruppe.

Für das Jahr 2021 liegt unser Fokus weiterhin auf Wartung und Instandhaltung des Einsatzmaterials. Sämtliche Rettungswesten müssen überprüft werden, es muss ein neuer Trailer für unsere MRB Mollymauk beschafft werden und auch im Tauchwesen müssen weitere Materialien angeschafft werden.

Alles in allem war das Jahr 2020 ein sehr turbulentes und dennoch auch wieder sehr produktives und erfolgreiches Einsatzjahr, in dem alle Helfer wieder viele Stunden ab-

geleistet haben.
Vielen Dank dafür an alle fleißigen Helfer, die ihre Freizeit für den Erhalt unseres Einsatzmaterials und die Sicherheit unserer Badegäste gesorgt haben!

Ein expliziter Dank geht auch an Dennis Lühr, welcher uns im Hintergrund sehr viel Arbeit abgenommen hat und für uns schon weniger ein Beisitzer im Bereich Bootswesen ist, als mehr ein weiterer stellvertretender technischer Leiter.

Auf dem Weg zum Osterfest 2021, hat uns der Hase zum Glück zwei Wasserrettungsdienste ins Nest gelegt, so dass wir im Jahr 2021 nicht ganz ohne ehrenamtliche Stunden an unserem geliebten Tankumsee verbringen müssen. Die Termine sind:

- 11 bis 13. Juni: Tankumseewache
- 22. August bis 01. September: Tankumseewache

Die Anmeldung zu den Diensten erfolgt über unsere Homepage im Bereich Einsatz und dort unter dem Punkt Wachdienste. Natürlich sind wir auch wie immer unter der E-Mail-Adresse wrd@og-braunschweig.dlrg.de, zu erreichen und können euch bei der Anmeldung weiterhelfen.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Saison 2020 mit euch!

Mit kameradschaftlichen Grüßen eure TL Einsatz

Dominik Brudke und Patrick Langner

Jahresbericht Öffentlichkeitsarbeit (Marcel Schrader)

Auch das Ressort „Öffentlichkeitsarbeit“ war durch die Corona-Pandemie in seinen Aktivitäten stark eingeschränkt, sodass viele sonst übliche Aktionen und Veranstaltungen leider nicht wie gewohnt stattfinden konnten. Als erstes traf es das traditionelle Anschwimmen am Okerdüker, sodass sich kurzerhand eine Corona-konforme Alternative überlegt wurde. Hierzu filmten sich unsere Rettungsschwimmer*Innen während sie ihre heimischen Badewannen mit kaltem Wasser und Eiswürfeln füllten, um dort anschließend einige Meter auf der Stelle zu „schwimmen“ oder mit dem Ball zu spielen. Aus den Einzelbeiträgen wurde ein circa fünfminütiges, sehr unterhaltsames Video geschnitten, welches wir auf unseren Social-Media-Kanälen und auf der Homepage mit der Schlussbotschaft „Wir halten zusammen und bleiben mit Euch zu Hause!“ teilten. Zusätzlich berichtete die Braunschweiger Zeitung über unsere Aktion.

Des Weiteren stand die Umstellung unserer Homepage vom gelben Layout auf das neue, rote Layout an. Das neue Layout bietet neben einem moderneren Erscheinungsbild eine verbesserte Darstellung der Inhalte auf mobilen Endgeräten. Im Zuge der Umstellung wurden die Inhalte der Homepage aktualisiert oder um neue Funktionen erweitert. Ein Beispiel ist die Möglichkeit der selbständigen Registrierung in E-Mail-Verteilern, über die aktuelle Informationen aus den Ressorts erhalten werden können.

Auch im vergangenen Jahr waren wir trotz Corona wieder mit einer großen Wachmannschaft im Rahmen eines 10-tägigen Wachdienstes am Tankumsee vertreten. Die Teilnehmer waren für die Badegäste und Interessierten sichtbarer Ansprechpartner in allen Situationen. Neben dem körperlich fitten und kompetenten Auftreten sorgt Jahr für Jahr die ausgesprochen gute Stimmung in der Wachmannschaft für ein vorbildliches Außenbild im Sinne der DLRG. Die Wertschätzung unserer Arbeit durch die Badegäste äußerte sich dabei unter anderem durch zahlreiche Geldspenden und persönliche Dankesbekundungen. Außerdem nutzen wir die Wachwoche, um während eines Fotoshootings repräsentative Aufnahmen aus dem Gebiet des Wasserrettungsdienstes zu machen. Eine Vielzahl der Bilder ist mittlerweile auf unserer neuen Homepage zu finden.

Dieser Bericht ist kürzer als üblich geworden und verdeutlicht damit, dass auch die Öffentlichkeitsarbeit stark abhängig vom Stattfinden von realen Veranstaltungen ist. Dennoch geht ein großer Dank an alle, die bei unseren Aktionen, den Wachdiensten sowie der Ausbildung im Vorder- und Hintergrund mitgewirkt haben.

Mit kameradschaftlichem GruÙe

Marcel Schrader

Jahresbericht Jugend (Lisa Alisch)

Im Jahr 2020 waren die Bezirksmeisterschaften, die Landesmeisterschaften und das Pfingstzeltlager geplant. Leider ist bis auf die Bezirksmeisterschaften alles ausgefallen und konnte nicht durchgeführt werden. Auch das jährlich durchgeführte FiBs Schwimmen im Gliesmaroder Bad konnte leider nicht stattfinden.

Geplant waren auch eine Herbstfahrt und eine Weihnachtsfeier, diese konnten wegen der Verschlechterung der Pandemie ebenfalls nicht stattfinden.

Für 2021 haben wir uns vorgenommen, dass wir Tagesaktionen planen und diese je nach Coronawerten durchführen können, z.B. eine Stadtrally. Das FiBs Schwimmen planen wir in diesem Jahr in den Herbstferien und hoffen, dass es auch stattfinden kann.